

ANFRAGE

des Abgeordneten Mag. Roman Haider
und weiterer Abgeordneter

an die Bundesministerin für Gesundheit und Frauen
betreffend Finanzierung der Caritas Österreich

Die Caritas ist eine der größten sozialen Hilfsorganisationen in Österreich. Finanziert wird diese einerseits durch private Spenden, andererseits durch öffentliche Mittel.

Im Jahresbericht der Caritas Österreich findet man folgenden Auszug aus der Bilanz:

Mittelherkunft und Mittelverwendung

in Mill. Euro

A	Mittelherkunft	805.822
I	Spenden und Kirchenbeiträge	90,883
	a) ungewidmete Spenden	9,439
	b) gewidmete Spenden und Sponsoring	66,639
	c) Erbschaften	3,173
	d) Sachspenden	11,632
II	Entgelte für Dienstleistungen	590,159
	a) aus öffentlichen Mitteln	465,271
	b) aus privaten Kostenbeiträgen und sonstiges	124,888
III	Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand und kirchliche Beiträge	89,228
IV	Sonstige Einnahmen	10,455
	davon Erträge aus Kapitalvermögen	1,656
V	Verwendung von in Vorjahren nicht verbrauchten Spendenmitteln	21,324
VI	Auflösung von Rücklagen	3,773

Man kann anhand der Abbildung erkennen, dass die Caritas 465,271 Mio. € für staatliche Dienstleistungen, aber auch 89,228 Mio. € Subventionen und Zuschüsse von Kirche und Staat, erhalten hat.

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Gesundheit und Frauen folgende

Anfrage

1. Wurden seitens ihres Ministeriums der Caritas in den letzten 10 Jahren irgendwelche Zuschüsse und Subventionen zuerkannt?
2. Wenn ja welche und in welcher Höhe, aufgegliedert auf die jeweiligen Jahre?

FeSt

3. Wurde von Seiten ihres Ministeriums für die Caritas in den letzten 10 Jahren Entgelte für Dienstleistungen aufgewendet?
4. Wenn ja, welche und in welcher Höhe, aufgegliedert auf die jeweiligen Jahre?
5. Gibt es von Seiten ihres Ministeriums irgendwelche sonstigen Unterstützungen innerhalb der letzten 10 Jahre, welche sie der Caritas haben zukommen lassen?

Stützbecker
für Herrn

Oscar
Klingner

RT

PK

